



Riviera in Voga 2018

Rechtzeitig hatten wir uns zu viert zur **41. Riviera Fiorita 2018**, welche am Sonntag 9. September 2018 stattfinden sollte, angemeldet und wir freuten uns schon sehr. Wir, das waren heuer Filippo Milanetto, Sepp Swoboda (zum ersten Mal), Fritz Nedved, und ich, wieder begleitet von unseren lieben Damen Elisabeth und Eszter.

Dann ging es Schlag auf Schlag: Kurz vor dem 9. September kam die unbegründete Absage seitens des Veranstalters, worüber wir alle sehr traurig waren. Wir hatten aber Glück im Unglück, denn spontan fanden sich an der Brenta wagemutige Ersatzorganisatoren, welche beherzt einsprangen und die erste Ausgabe der „Riviera in Voga“ organisierten.

Für uns änderte sich letztlich nicht viel, denn Zimmer hatten wir bereits wie üblich in „unserem“ Hotel La Rescossa in Mira-Porte gebucht. Eszter und ich reisten auch heuer wieder als Erste bereits am **Mittwoch 05.09.** an.

Am **Donnerstag 06.09.** waren wir etwas faul. Daher fuhren wir mit dem Auto zum nahegelegenen Wochenmarkt in Mira. Nachmittags besuchten wir gemeinsam mit Seppi unseren Freund Aldo und seine liebe Bianca in der Schneiderei und stärkten uns abends in „unserer“ Pizzeria „La Macedonia“.

Am **Freitag 07.09.** besuchten Eszter und ich, trotz leicht regnerischem Wetter, den Wochenmarkt von Dolo. Am Nachmittag trafen Elisabeth mit Fritz im Hotel ein. Am Abend besuchten wir, mit dem üblichen „Dankeschön“ - ein Karton Grünen Veltliner - unsere lieben Freunde vom örtlichen Ruderverein „G.R. Rivierasco Mira-Oriago“.

Samstag 08.09. beschloss Seppi Padua zu besichtigen, Elisabeth, Eszter, Fritz und ich entschieden uns hingegen zu einem Ausflug ins nahe gelegene und sehr schöne Städtchen Noale, auch weil wir schon öfter in Padua waren. Am Abend stärkten wir uns dann wieder alle gemeinsam in der „Macedonia“.



Sonntag 09.09. strahlendes Wetter! Filippo, unser vierter Mann, kam mit dem Auto von zu Hause aus Padua zu uns ins Hotel „La Rescossa“ und gemeinsam fuhren wir mit dem Bus zum Start nach Stra. Dort fanden wir das von unseren Freunden des „G.R. Rivierasco Mira-Oriago“ für uns bereits gestellte Boot, einen „Sandolo a 4“ und um 10 Uhr ging's los. Heuer

gab es keine geschmückten Prunkboote und keine Figurante in ihren herrlichen Kostümen. Dafür war die Peata wie alle Jahre zur Stelle um das Bootskorso anzuführen. Mittagessen gab's erstmalig in der Pizzeria „La Macedonia“ in Mira-Porte, gleich bei der Schleuse. Wir staunten alle mit wieviel Einsatz und Geschick es der Mannschaft unseres Stammlokales

gelang, ohne sichtbare Schwierigkeiten etwa 150 Personen in kürzester Zeit mit frischen Pizzen zu verpflegen - Bravo!



Am **Montag 11.09.** verabschiedeten sich Elisabeth und Fritz, um wie geplant nach Hause zu fahren. Eszter, Seppi und ich blieben zurück. Am Vormittag besuchten Eszter und ich den Markt in Mirano. Abends waren wir mit Seppi noch bei Bianca und Aldo zum gemütlichen Nachtmahl eingeladen.

Im **September 2019** stünde die **nächste Ausgabe dieses Bootskorsos** auf dem Programm – ob diese stattfindet und unter welchem Namen „Riviera in Voga“ oder wieder „Riviera Fiorita“? Wir hoffen und werden sehen.

Voga Veneta Vienna
 Erster Wiener Gondelverein
Dominik Loss (Nino)

Wien, im Oktober 2018
 (Fotos: Filippo Milanetto)

